

ZEICHNERKLÄRUNG
(Dargestellt für den Maßstab 1:1000)
ALLGEMEIN

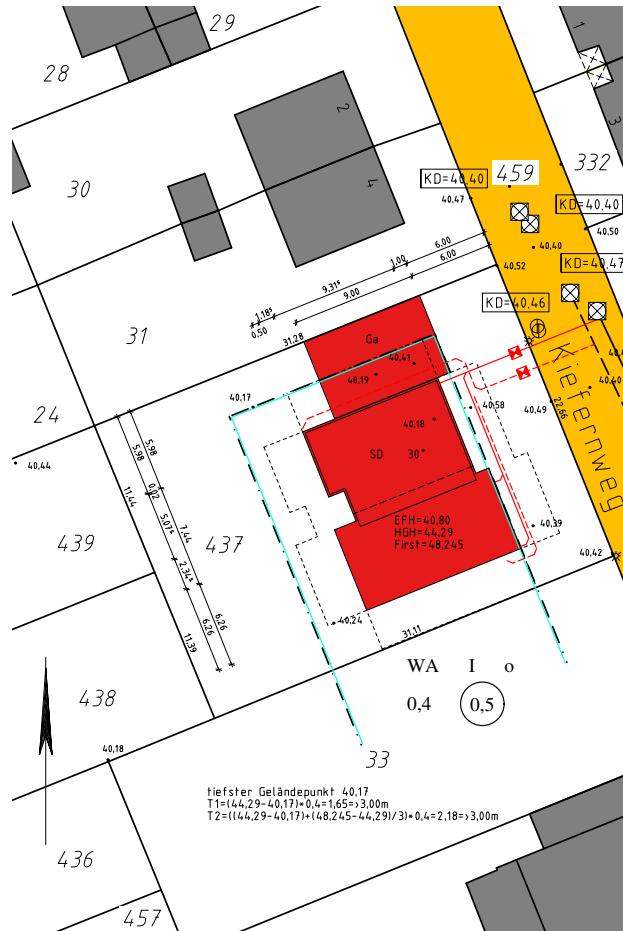
Kreisgrenze (Stadtgrenze)		Geländehöhe		Fernerschächte	
Gemarkungsgrenze		Böschung		Feuerwehr	
Flurgrenze		Versenkschicht		Löhre	
Flurstücksgrenze		Anlagenlage		Wasserleitung, unterirdisch	
Gebäudeverflechtung		Maße mit Angabe der Stärke		Schornstein	
Nutzungsgrenze, Bordkante		Zaun		Deckel	
Eisenbahngleis mit Weiche		Hecke		Säule	
Straßenbahngleis		Baum (bestehend)		Schaltkasten	
Abwasserkanal, Entwässerung		Baum (abgebaut)		Maß	
Abwasserkanal, Regenwasser		U= Umfang, I= Höhe		Schicht	
Abwasserkanal, Mischwasserleitung		Kranen = höhenb. Kranen		Kabelschacht	
Hauptversorgungsleitungen (je Art soll näher bezeichnet werden)		Baum langgestrichelt		Hydrant oberirdisch	
steierisch unterirdisch		Baum gestrichelt		Hydrant unterirdisch	
Straßenbahn		Nutzungsgrenze wegen vermehrter		Straßenmarkierungen	
Selbstbahn		u. v. Fußgeschützlicher Fuß		Schwer	
				M = Wasser G = Gas	

BAURECHT

Baugelände gemäß Bauverordnungsverordnung vom 26.01.1999		Öffentliche Verkehrsfläche vorhanden		offene/geschlossene Bauweise	D/G/S*
Baugrund für den Gemeindebedarf		Öffentliche Verkehrsfläche geplant bzw. festgesetzt		Garagen/Stellplätze	
Kleinsiedlungsgebiet		Örtliche Grünfläche		Nur Einzel- und Doppelhäuser zugelassen	
allg./reines Wohngebiet		Private Grünfläche		Nur Hausgruppen zugelassen	
Dorfgebiet		Wasserschutzgebiet		Zahl der Vollgeschosse	
Kerngebiet		Wasserfläche		Höchstgrenze z.B.	
Industriegebiet/Sondergebiet		Wald		zulässig z.B.	
Sondergebiet		Fläche für Landnutzungsart		Grundflächenzahl	GRZ
Plätze für Abfallbehälter		Fläche für Versorgungsanlagen und Beseitigung von Abwasser		Geschöfflichenzahl	GFZ
Rasenplatz		Straßengrenzlinie		Baustanzahl	BMZ
Pflanzgebiet		Baulinie		GRZ/GFZ z.B.	0,3 0,9
Eingefriederter Standort eines Baues		Baugrenze		GRZ/BMZ z.B.	3,0 0,0
Grenze der Verbandgrünfläche		Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung		Geh-, Fahr- und Leitungsrecht	
Abstandsfläche gem. §6 BauD NW 95		Abgrenzung unterschiedlicher Nutzung innerhalb einer Nutzung		Bauliche Anlage unterirdisch geplant	
T = notwendige Tiefe		Grenze Naturschutzgebiet		Bahnanlagen	
Bausatz		Grenze Sanierungsgebiet		Verkehrsfäche besonderer Zweckbestimmung	
Grenze Naturschutzgebiet		Grenze Landschaftsplan		Verkehrsfäche besonderer Zweckbestimmung	
Grenze Sanierungsgebiet		Grenze Landschaftsplan		Verkehrsfäche besonderer Zweckbestimmung	
Grenze Landschaftsplan		Grenze Landschaftsplan		Verkehrsfäche besonderer Zweckbestimmung	
Bauliche Anlagen vorhanden		Grenze Landschaftsplan		Verkehrsfäche besonderer Zweckbestimmung	
Bauliche Anlagen geplant		Grenze Landschaftsplan		Verkehrsfäche besonderer Zweckbestimmung	
Bauliche Anlagen beseitigen		Grenze Landschaftsplan		Verkehrsfäche besonderer Zweckbestimmung	
Bauliche Anlagen unterirdisch		Grenze Landschaftsplan		Verkehrsfäche besonderer Zweckbestimmung	

VERSCHIEDENES	DACHFORM	DACHNEIGUNG	MASSE UND ZAHLEN
Kanalblech		Flachdach	graphisch ermitteltes Maß z.B. (10,20)
Deckel		Dach von 5° - 28° Neigung	rechnerisch ermitteltes Maß z.B. (10,20)
KD Endauf. Sahn KE KS		Dach von 29° - 45° Neigung	geplante Höhe z.B. $\times 23,45$
In Klammern gesetzte Angaben wurden den störfreien Bestandteilen entnommen.	Walddach	Dach von über 45° Neigung	
geplanter Kanal		Garage mit Flachdach	
Die Planung wurde den Plänen W, S, P, Plan Nr. entnommen.	Zelldach	mit besonders gekennzeichnetem	
	Pultdach		
	Steddach		

In Übrigen gelten die entsprechenden Zeichenvorschriften für Katasterkarten und Vermessungsurteile sowie die Plan ZVO des BBauD.



Thomas von de Berg Vermessungsingenieur

Lageplan

Maßstab 1 : 250

Baugen.-beh. : Baumt
Gesch.B. Nr. : Nummer
Bauvorhaben : Einfamilienhaus mit Garage
Bauherr : Bauherr

Gemeinde: Heinsberg Gemarkung: Oberbruch Flur: 17

aus Flurstück	Fläche (m²)	Grundbuch Blatt	Eigentümer
437	710		

Art und Maß der baulichen Nutzung

Bebauungsplan Nr. :
Rechtskraft :
Baugbiet :
Anzahl der zulässigen Vollgeschosse : 1
Fläche 437 :
+ Zuschlag n. §21a(2) BauNVO : 710
- Fläche vor der Straßenbegrenzungslinie :
- Teilflächen des Flurstücks, die nicht im Bauland liegen (§19(3) BauNVO) :
+/- Baulastflächen :
Fläche des Baugrundstücks : 710

	GRZ/GFZ		bauliche Nutzung (m²)			
	zulässig	beansprucht	zulässig	vorhanden	geplant	beansprucht
Grundfläche (gem. §19(4) BauNVO, nur Gebäude)	0,4	0,21	284		150	150
Grundfläche (gem. §19(4) BauNVO Garagen, Zuf., Nebenst.)	0,6	0,43	426		304	304
Geschoßfläche						

Den Inhalt des Lageplanes habe ich zur Kenntnis genommen. Mit dem Bauvorhaben bin ich einverstanden.

Für die Übereinstimmung von Projektentwurf und Bauzeichnung

Der Lageplan wurde aufgrund amtlicher Unterlagen und erg. Aufmessungen erstellt. Er dient jedoch nicht der späteren Gebäudeabdeckung. Pfosten- und Einfriedungsarbeiten können nicht aus dem Lageplan abgeleitet werden. Hierzu sind die Grenzabmarkungen in der Örtlichkeit unter ausschließlicher Verwendung des Katastermattes aufzusuchen und zu überprüfen. Dem Projektentwurf liegen die Bauzeichnungen vom 02.08.2010 im Maßstab 1:100 zugrunde.

Datum: _____

Bauherr: _____ Architekt: _____

Heinsberg, 09.08.2010

Thomas von de Berg, An der Eiche 10, 52525 Heinsberg Vermessungsingenieur